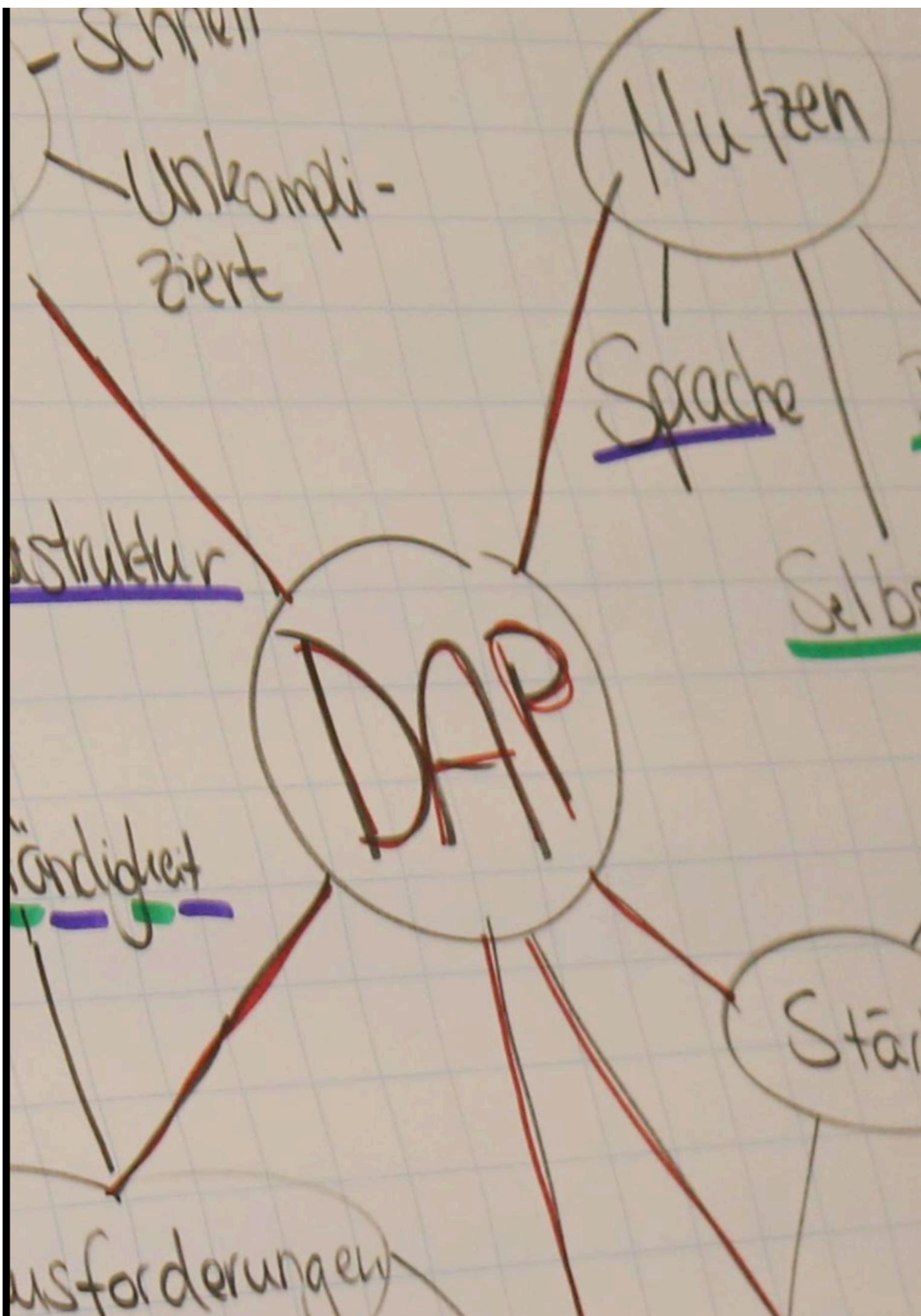


Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit

Deutsch-Amerikanisches Praktikantenprogramm

Junge Berufstätige können bis zu zwölf Monaten Berufserfahrung in der USA sammeln



Karriere fördern, Horizont erweitern: Das Deutsch-Amerikanische Praktikantenprogramm (DAP) unterstützt Interessenten u.a. beim Visum oder informiert über Finanzierungshilfen.

Nach New York, Los Angeles oder doch lieber in die amerikanische Provinz? Mit dem „Deutsch-Amerikanischen Praktikantenprogramm“ bietet die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH – gefördert durch die Bundesregierung - jungen Deutschen im Jahr 2021 erneut die Möglichkeit, erste Berufserfahrungen in den USA zu sammeln. Bis zu einem Jahr können sich junge Berufstätige und Absolventen aus verschiedenen Fachbereichen ebenso wie Fachkräfte aus Landwirtschaft, Wein- und Gartenbau während eines berufsbezogenen Praktikums einen konkreten Einblick in die Lebens- und Arbeitswelt vor Ort verschaffen.

In Zusammenarbeit mit ihrer amerikanischen Partnerorganisation Cultural Vistas unterstützt die GIZ die Teilnehmer bei der Beantragung des J-1 Visums, betreut sie während ihres USA-Aufenthalts und stellt Finanzierungshilfen in Form von Stipendien und Reisekostenzuschüssen gefördert durch das Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) zur Verfügung. Ein begleitender Sprachkurs vor Ort kann zusätzlich beantragt werden. Die Suche nach dem Praktikumsplatz liegt in der Eigenverantwortung der Teilnehmer. Interessenten bis 26 Jahre sollten sich so bald wie möglich bewerben.

www.giz.de/dap